

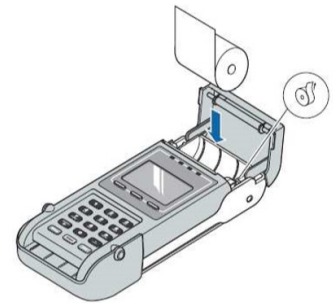
# Inbetriebnahme

## YOXIMO

TID: \_\_\_\_\_ Support Hotline: \_\_\_\_\_ Öffnungszeiten: \_\_\_\_\_



### Papier einlegen



### Einlegen der SIM Karte

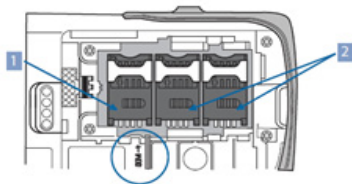
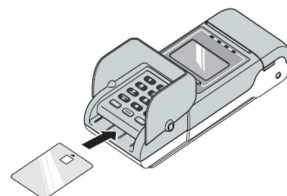
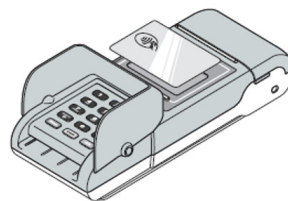


Figure 7. SIM / SAM holders

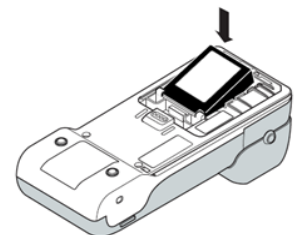
number	part	number	part
1	SIM holder	2	SAM holders

NOTE: the SIM/SAM holder configuration is the same for both GSM modules

### Zahlungsarten



### Einlegen des Akku



**Einschalten:** Drücken der GELBEN Taste (CORR).

**Abschalten:** Drücken und halten Sie die ROTE Taste (STOP)

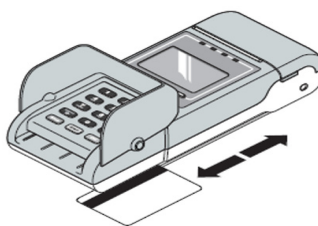
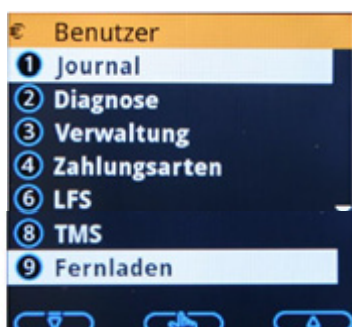
**Reboot:** Drücken und halten Sie die GELBE Taste (CORR) für ca. 5 Sek.

### Zugang zum Benutzer Menü

Aufruf des Menü über die Menü Taste der Tastatur



- Benutzer PIN eingeben
- Dort Zugriff auf folgende Funktionen:



### Neustart des Terminals



Zum Zurücksetzen des YOXIMO müssen Sie die gelbe Korrekturtaste (Corr) mindestens fünf Sekunden lang drücken und warten, bis das Gerät neu gestartet wurde.

Wird die Ausschaltfunktion von Ihrer Software nicht unterstützt, müssen Sie den Akku herausnehmen, zehn Sekunden warten und dann den Akku erneut einlegen.

# YOXIMO - WLAN einrichten

## Eingabehinweise

Eingabehinweis bei Passworteingabe WLAN oder APN Eingabe (GSM):

Die Bedienung der Tastatur wird ähnlich wie bei SMS Eingaben am Mobile Phone durchgeführt. Muss ein zweites Zeichen eingegeben werden, dass unter der gleichen Taste liegt, ist nach dem ersten Zeichen mit der rechten Soft-Key Taste auf den nächsten Buchstaben zu wechseln. Alternativ kann auch einmal „OK“ gedrückt werden.

Ein automatischer Timeout wie beim Mobile Phone ist nicht implementiert.

## Schritt 2 - WLAN Netzbetreiberparameter aktivieren

(Kommunikationsarten können je nach Netzbetreiber abweichen)

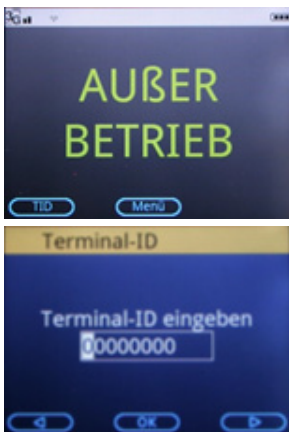
Menü Taste > **(1)** Benutzer Menü > **(3)** Verwaltung > **(2)** DFÜ > **(1)** DFÜ Konfiguration



**(5)** WLAN auswählen > **(1)** Verwenden

## Schritt 3 - TID Eingabe

Nach Abschluss der DFÜ Konfiguration und der Mechanischen Montage des Terminals erfolgt die Inbetriebnahme.



> Terminal booten > Soft KEY „TID“ > TID eingeben > OK  
> Verifizierung > TID bestätigen

Es folgen eine Reihe Inbetriebnahme Schritte, ist diese erfolgreich wird ein Beleg ausgedruckt

Nach erfolgreich durchgeführter Inbetriebnahme geht das Terminal in das Grundmenü und zeigt eine Animation für das Karten-Handling an.

## Schritt 1

### WLAN mit Router verbinden

Hinweis: SSID, Passwort müssen bekannt sein.

Wenn DHCP nicht aktiviert ist, werden die entsprechenden IP Parameter benötigt. Diese entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch Deutsche Terminalsoftware.

Öffnen Sie das Menü:

Menü Taste > **(1)** Benutzer Menü > **(3)** Verwaltung > **(1)** Einstellungen > **(7)** WLAN Einstellungen



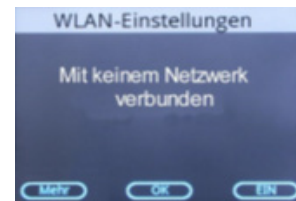
Mittels Soft-KEY WLAN aktivieren > Meldung: „Bitte warten“ und danach „Mit keinem Netzwerk verbunden“

Fall 1 : WLAN AP (Router) ist eingeschaltet und in der Nähe vom Terminal.

- WLAN Menü + Soft-Key „Verbinden“
- Eine Liste mit die Aktive WLAN AP's erscheint
- SSID auswählen
- Ggf. Passwort eingeben
- Verbinden

Fall 2 (Remoteaktivierung)

Menü Taste > **(1)** Benutzer Menü > **(3)** Verwaltung > **(1)** Einstellungen > **(7)** WLAN Einstellungen



- WLAN Menü + Soft-Key „Verbinden“
- Eine Liste mit die Aktive WLAN AP's erscheint => die letzte Option in diese Liste <Manuell einfügen> auswählen (mittels die rechter Soft-Key Taste springt man gleich in die letzte Option)
- Als erstes wird die SSID des Routers eingegeben.
- Danach werden Sie aufgefordert die Verschlüsselung einzugeben. Sie können zwischen „Keine“, „TKIP (WPA)“, „AES“ oder „WEP“ wählen. Wenn das WLAN nicht verschlüsselt ist, geben Sie „Keine“ ein.
- Ansonsten die gewünschte (am Router eingestellte) Verschlüsselung anwählen. Das Terminal fordert sie auf, die entsprechenden Codes oder Passphrases (in ASCII oder HEX) einzugeben.
- Dann können Sie angeben, ob nach einer eingegebenen SSID gesucht werden soll (=EIN), oder ob der Router die SSID aktiv ausstrahlt (=AUS).
- Zum Abschluss wird die Einstellung aktualisiert und Sie sehen Ihre eingegebene SSID im Menü.

# YOXIMO - GSM / GPRS einrichten

## Schritt 1

### GSM / GPRS einrichten

Über das Benutzer-Menü kann man die GSM/GPRS Einstellungen eingeben und ggf. ändern

Öffnen Sie das Menü:

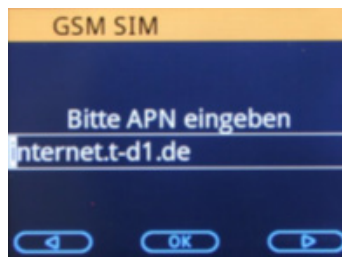
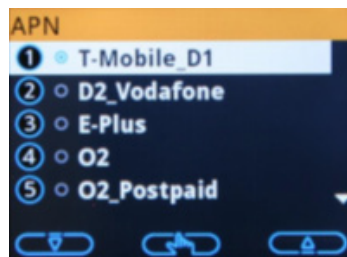
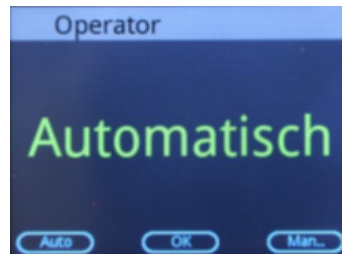
Menü Taste > **(1)** Benutzer Menü > **(3)** Verwaltung > **(1)** Einstellungen > **(8)** GSM Status



Sollte sich keine SIM-Karte im Gerät befinden, können keine weiteren Einstellungen gemacht werden. Bitte legen Sie zuerst eine Karte ein.

Nach Eingabe des PIN-Codes erscheint ein Auswahlmenü, über das ausgewählt werden kann, ob der Operator (Funknetz) automatisch oder manuell eingestellt werden soll.

Bei Anwahl von **<Auto>** wird der zur SIM-Karte gehörende Provider automatisch gewählt und es erscheint ein Auswahlmenü mit den zur Verfügung stehenden APN (Internetadressen für GPRS Zugang des Providers) in Reihenfolge der Zugehörigkeit. Im Normalfall ist der zuerst angebotene der richtige Zugang (APN) für ihre SIM-Karte.



Nach der Selektion wird Ihnen der GSM-Status (Empfang, Signalstärke und Netz) angezeigt.



Nach Betätigen der <OK> Taste ist GSM/GPRS eingerichtet und kann verwendet werden.

## Schritt 2 -

### GSM / GPRS aktivieren

(Kommunikationsarten können je nach Netzbetreiber abweichen)

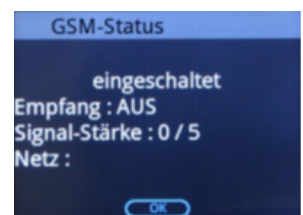
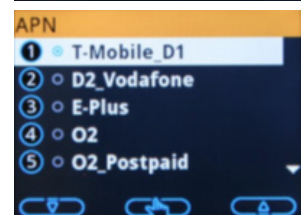
Menü Taste > **(1)** Benutzer Menü > **(3)** Verwaltung > **(2)** DFÜ > **(1)** DFÜ Konfiguration



**(3)** GPRS-SSL > **(1)** Verwenden

## Überprüfen der Einstellungen

Menü Taste > **(1)** Benutzer Menü > **(3)** Verwaltung > **(1)** Einstellungen > **(8)** GSM Status



## Menüstruktur Übersicht (Orientierung)

Kann bei den verschiedenen Netzbetreibern abweichen

<b>1 Journal</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• upload Umsätze</li> <li>• Kassenschnitt</li> <li>• Letzte Transaktion</li> <li>• Zwischensummen</li> <li>• Konfiguration</li> </ul>	
<b>2 Diagnose</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Normale</li> <li>• Erweiterte</li> <li>• Konfiguration</li> <li>• Initialisierung</li> <li>• EMV Diagnose</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Print Diagnostic</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung und Konfiguration</li> <li>• EMV Applikationen</li> <li>• EMV Parameter kurz</li> <li>• EMV Parameter lang</li> </ul>
<b>3 Verwaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstellungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprache</li> <li>• Amtsholung</li> <li>• IP-Adresse</li> <li>• Terminal-Konfiguration</li> <li>• Kontrast</li> <li>• WLAN-Einstellungen</li> <li>• GSM-Status</li> <li>• Benutzer-PW ändern</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DFÜ</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DFÜ Konfiguration (Hiermit erfolgt die Umstellung der Host-Kommunikation)</li> <li>• DFÜ Beleg (Hiermit werden die DFÜ Einstellungen gedruckt)</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Terminal - Parameter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Terminal ID</li> <li>• Softwareversion</li> <li>• MAC-Adresse</li> <li>• Konfiguration</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlersuche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Print IP Diagnose</li> <li>• Terminal Konfiguration</li> <li>• Journalliste</li> </ul>
<b>4 Zahlungsarten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EMV Zahlungsarten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezahlung</li> <li>• Bezahlung mit Trinkgeld</li> <li>• Bezahlung mit Bargeld</li> <li>• Reservierung</li> <li>• Gutschrift</li> <li>• Mail-Order</li> <li>• Telefonische Authentifizierung</li> </ul>
<b>6 LFS</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Logfile Upload</li> </ul>	
<b>8 TMS</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokollierung</li> </ul>	

## Über Worldline

Worldline [Euronext: WLN] ist der europäische Marktführer im Bereich Zahlungsverkehrs- und Transaktionsdienstleistungen. Mit den zukunftsorientierten Innovationen und Services von Worldline können Unternehmen ihre Endkunden gezielt erreichen und ihnen nahtlose, moderne Dienstleistungen anbieten. Mit seiner mehr als 45-jährigen Erfahrung ist Worldline ein Hauptakteur im B2B2C-Umfeld. Worldline unterstützt alle Unternehmen sowie die öffentliche Verwaltung in dem sich ständig verändernden Markt und trägt zu deren Erfolg bei. Worldline bietet ein einzigartiges und flexibles Geschäftsmodell, das auf einem wachsenden, globalen Portfolio basiert und dadurch auch einen durchgängigen Support umfasst. Die Aktivitäten von Worldline sind in drei Geschäftsbereiche aufgeteilt: Merchant Services, Mobility & e-Transactional Services sowie Financial Services inklusive equensWorldline. Worldline beschäftigt mehr als 9.400 Mitarbeiter weltweit und erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von 1,6 Milliarden Euro. Worldline ist eine Atos Tochtergesellschaft. [www.worldline.com](http://www.worldline.com)

### Für weitere Informationen in:

Deutschland: [infoWL-de@worldline.com](mailto:infoWL-de@worldline.com)  
Österreich: [infoWL-at@worldline.com](mailto:infoWL-at@worldline.com)

### Ihr Worldline Partner:



08/2018

The mark of responsible forestry